

5. Juli 2000

NÖ Ehrenzeichen für Gerhard Zimmer und Armin Holenia

Pröll: Besonderes Engagement um das ATP-Turnier St.Pölten

Im Landhaus in St.Pölten wurden gestern mit Gerhard Zimmer und Armin Holenia zwei bekannte Sportreporter mit dem „Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ ausgezeichnet. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der die Überreichung vornahm, dankte den beiden vor allem für ihr Engagement rund um das St.Pöltener ATP-Turnier, das heute einen Fixplatz im internationalen Tennisgeschehen einnehme. Gerhard Zimmer hat sich in seiner Funktion als stellvertretender ORF-Sportchef immer wieder für die Übertragung des Turniers eingesetzt, Armin Holenia ist für die Pressearbeit des Turniers zuständig und fungiert auch als Platzsprecher. Die professionelle Arbeit der beiden Sportreporter habe wesentlich zur existenziellen Grundlage des Turniers beigetragen, meinte Pröll.

Der gebürtige Wiener Gerhard Zimmer (Jahrgang 1939) begann nach dem Jusstudium seine journalistische Laufbahn bei der Neuen Österreichischen Tageszeitung, wo der Hobbysportler für die Bereiche Sport und Lokales zuständig war. Der große Karrieresprung gelang ihm bei der Tageszeitung „Die Presse“. Zunächst folgte er Kurt Jeschko als Sport-Ressortleiter nach, in weiterer Folge war er leitender Redakteur der Gesamtzeitung. Anfang der achtziger Jahre wechselte er zum ORF, wo er es bis zum stellvertretenden Sportchef brachte. Zimmer ist auch Autor von mehreren Sachbüchern und hat heute seinen Wohnsitz in Reichenau an der Rax.

Auch Armin Holenia hatte bereits in den Jugendjahren engen Kontakt zum Sport. Neben Fußball, Tischtennis und Eishockey war der heute 61-jährige aktiver Rennfahrer in der Formel V, im Rallyesport und im Auto-Cross. In weiterer Folge widmete er sich der Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere im Motorsport, dem auch heute noch seine große Aufmerksamkeit gehört. Anfang der achtziger Jahre kam der gebürtige Grazer als freier Mitarbeiter in die Radio-Sportredaktion. Als Moderator, Redakteur und Regisseur war Holenia bei den verschiedensten Großveranstaltungen auf der ganzen Welt im Einsatz. 1999 übersiedelte er in die Sportredaktion des Landesstudios Wien.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at